

## Boot.ini mit dem Befehl **bootcfg**

In einigen Situationen (Festplattenpartitionen wurden geändert...) ist es unter Windows XP nötig die Datei boot.ini neu zu schreiben oder die Registry Einträge zu korrigieren. Für diesen Fall ist vielleicht folgendes nützlich.

### boot.ini anzeigen,manipulieren oder neu anlegen.

#### **Ablauf:**

Das Setup von der Windows 2000/XP CD starten und mit der Option "R" die Wiederherstellungskonsole öffnen.

Der Befehl **bootcfg** mit seinen Parametern erlaubt es die Datei Boot.ini zu manipulieren oder anzeigen zu lassen.

Hier einige wichtige Parameter die in Verbindung mit dem Befehl **bootcfg** möglich sind.

**bootcfg /add** ->sucht das System die Festplatten nach vorhandenen Windows-Installationen ab und trägt diese automatisch in das Bootmenü (BOOT.INI) ein.

**bootcfg /rebuild** ->Es wird eine neue BOOT.INI erzeugt.

**bootcfg /list** ->Es werden die zu bootenden Betriebssysteme aus dem Bootmenü aufgelistet

**bootcfg /default** -> Festlegung des Betriebssystems welches standartmäßig gebootet werden soll.

### Eintrag in der Registry ändern wenn Win 2000 beim Booten in einer Schleife stecken bleibt

Für diese Methode benötigen Sie eine bootfähige Windows Not CD (z.B. Bart PE) mit einem Registry Editor (Regedit PE) der auf die Registry Dateien (\*.dat) zugreifen kann.

Nach Laden der Registry des beschädigten Windows ist folgender Schlüssel abzuändern.

#### **Originalschlüssel:**

HKEY\_LOCAL\_MACHINE\Software\Microsoft\Windows NT\Current Version\Winlogon\Userinit:Reg\_SZ:C:\WINNT\system32\userinit.exe

#### **Abgeänderter Schlüssel:**

HKEY\_LOCAL\_MACHINE\Software\Microsoft\Windows NT\Current Version\Winlogon\Userinit:Reg\_SZ:userinit.exe

Jetzt kann man das installierte Windows wieder starten.

Jetzt muss Regedt32.exe (Ist im system32 Verzeichnis von Windows zu finden) gestartet werden und der Schlüssel

HKEY\_LOCAL\_MACHINE\SYSTEM\MountedDevices auf Schreibrechte überprüft werden (Menü Sicherheit->Berechtigungen).

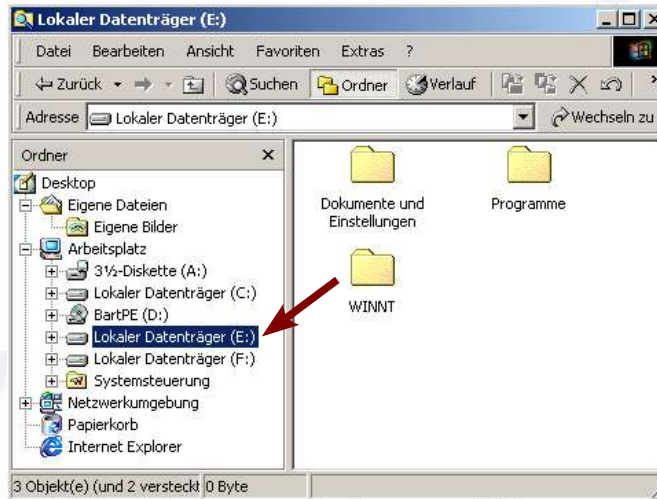
Wenn der Administrator Schreibrechte für den Schlüssel hat öffnet man das Programm Regedit.exe und klickt sich zu dem Schlüssel

HKEY\_LOCAL\_MACHINE\SYSTEM\MountedDevices  
durch

jetzt muss überprüft werden welche Partition momentan die Systempartition ist.

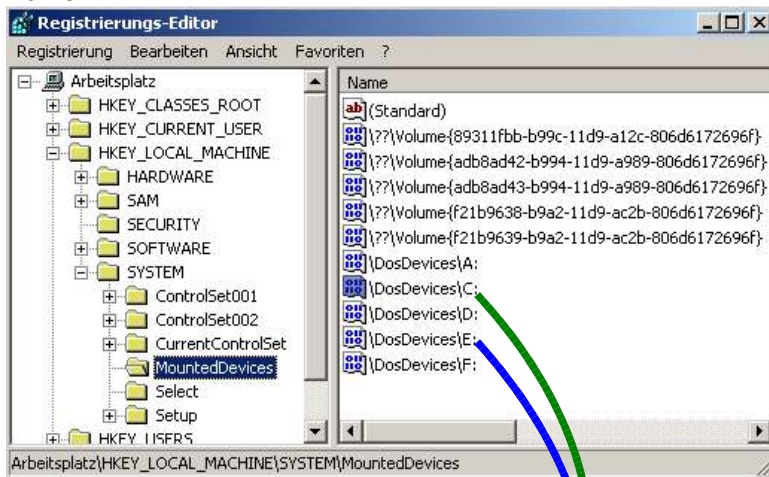
Das sehen Sie im Arbeitsplatz wenn Sie die Laufwerke nach dem Windows Verzeichnis durchsuchen

Beispiel:

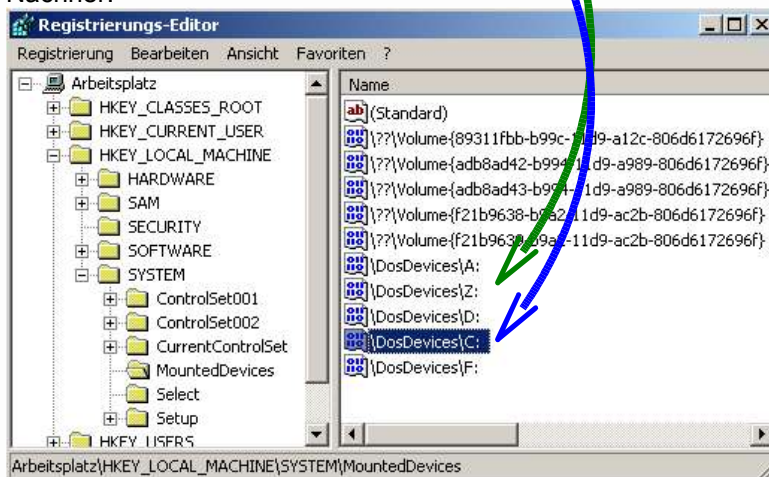


Hier sieht man das die Partition mit dem Windows Verzeichnis sich momentan auf **E:** befindet. Um das wieder zu korrigieren benennt man das aktuelle Laufwerk **C:** in **Z:** um und danach wird das Laufwerk **E:** in **C:** umbenannt.

Vorher:



Nachher:



Nach einem Neustart können dann gegebenenfalls die restlichen Laufwerke/Partitionen mit dem Partitionsmanager (Systemsteuerung-> Verwaltung-> Computerverwaltung-> Datenträgerverwaltung) nach Wunsch umbenannt werden.

Das wars!